

Auch in dieser Fassung enthielt sie bereits die Excerpte aus Erchempert, die also nicht Johannes hinzugefügt hat. Dagegen kann anderes, z. B. die deklamatorischen Teile der Hystoria des Chronicon, die beim Ferrarienser nicht stehen, ja von Johannes zugesetzt sein.

Ein Problem bietet noch der Schluss der Hystoria bei dem Ferrarienser. Derselbe erzählt, Athanasius von Neapel sei von Papst Johann VIII.¹ exkommuniziert worden, weil er mit den Sarracenen Frieden schloss, die seinen Bruder Sergius gefangen hielten. Das letztere ist sicherlich ein Missverständnis, da Erchempert² und nach ihm die Hystoria im Chron. Vult. erzählen, wie Athanasius selbst seinen Bruder wegen seines Bündnisses mit den Sarracenen gefangen nahm, ihn blindete und nach Rom schickte, wo er starb. Die Hystoria im Chron. Vult. erzählt nur von der Bannung des Sergius, Erchempert³ im weiteren aber auch von der des Athanasius, der nach einiger Zeit gleichfalls mit den Sarracenen Frieden schloss und sie in Neapel einliess⁴. Die Frage ist nun, ob der Ferrarienser seine Vorlage missverstanden und die Bannung des Sergius fälschlich auf Athanasius bezogen hat, oder ob das Chron. Vult. ein Stück der Hystoria, das sich auf die Bannung des Athanasius bezog, ausgelassen hat, etwa vor den Worten (auf S. 404) 'tunc heu proh dolor'. Beide Möglichkeiten sind vorhanden, und ich finde kein Moment, das den Ausschlag geben könnte.

Dies sind die Teile der Chronik, die mit Sicherheit oder Wahrscheinlichkeit auf Vorlagen aus dem Vincenzkloster zurückzuführen sind; ich schliesse daran die Erörterung über die Fortsetzung des Papstkataloges. Der Casinensis hört bekanntlich mit Alexander II. auf, wenigstens ist dies der letzte Papst, dem er Zahlen gibt; unsere Chronik bringt aber noch Päpste mit Zahlen bis auf Honorius III. und dazu manche Textstellen, die sich mit Wahrscheinlichkeit ihrer Herkunft nach auf Kataloge beziehen lassen. Freilich bieten die Textstellen von den bisher bekannten Parallelen nicht unbeträchtliche Abweichungen, die Zahlen folgen abwechselnd verschiedenen Katalogen; eine bestimmte Quelle für das gesamte weitere katalogartige Material vermag ich nicht nachzuweisen.

An den Zahlen der Päpste fällt zunächst auf, dass sie fast niemals Tagesangaben, öfters auch keine Monats-

1) Er sagt 'tertio' (III. statt VIII). 2) Cap. 39. 3) Cap. 49. 'apostolicum anathema, quo erat innodatus'. 4) Zur Sache vgl. J.-E. n. 3089 — 3092. 3095. 97. 3106. 16. 3307. 09. 43. 46.